

Es war ein sehr wunderschöner Sommertag. Leon machte gerade seinen üblichen Sonntagsspaziergang, und zwar durch den Wald. Er dreht immer die gleiche Runde, wie jeden Sonntag kam er bei einer Holzhütte vorbei, auch an jenen Sonntag von dem ich euch erzählen werde. Vor ihm lief eine rote Katze, die hatte er vorher noch nie gesehen. Hm, komisch dachte sich Leon, hier war noch nie eine Katze. Sie hatte es offensichtlich sehr eilig. Das Tier rannte zur Holzhütte und weg war es. Plötzlich hörte Leon einen lauten Knall. Woher der wohl kam? Der Krach kam von der Holzhütte, gerade zusammenbrach. Leon blieb keine andere Wahl als zur Katze zu laufen, um ihr zu helfen. Nun war er selber in den Trümmern eingeschlossen. Er schrie um Hilfe, doch niemand konnte ihn hören. Eigentlich wollte er nur der Katze helfen, doch es war zu spät. Er wusste nicht, wie er sich am besten aus den Trümmern befreien sollte. Die Katze hörte er auch nicht schreien. Alles war sehr komisch. Er hörte eine Stimme, sie war ganz nah bei ihm also in der gleichen Höhe, unter den Trümmern. Leon sah genauer hin, es war die Katze, die sprach: Leon, wir können das Holzhaus wieder aufbauen, nur wenn du mir hilfst. Alles was du brauchst, sind deine Hände, etwas Mut, Kraft und Selbstvertrauen. Er konnte sich das nicht so vorstellen. Wie sollten sie das bitte machen? Er hat doch keine Superkräfte. Leon konnte sich nicht erklären, warum plötzlich eine Katze mit ihm sprach. Katzen werden immer als Pharaonen dargestellt, vielleicht haben sie deshalb Superkräfte oder irgendeine verborgene Macht, die er nicht kannte. Ihm blieb also nichts anderes übrig als der Katze zu vertrauen. Er hatte wirklich keine Ahnung. Irgendwie. Tja.

Leon nahm seinen ganzen Mut zusammen und hob die Trümmer einfach auf, es war so leicht für ihn. Es kam ihm so vor, als würde er jeden Tag Trümmer vom Boden aufheben. Die Holzteile wirbelten in der Luft herum. Die Katze, musste Leon feststellen, hatte wirklich Superkräfte, denn sie flog gerade in der Luft herum und spielte mit ihren Pfoten. Die Trümmer wurden gestapelt von der Katze. Die Hütte wieder funktionsfähig machen konnte die Katze nicht. Also mussten Schmetterlinge her. Diese haben die besondere Fähigkeit, Häuser wieder aufzubauen. Das Haus war in einer Stunde aufgebaut. Die Schmetterlinge flogen wieder weg. Die Katze war noch da, also konnte Leon die Katze noch fragen, ob er seine Superkraft noch behalten könne. Doch die Katze fauchte ihn an und sagte: "Du musst mich nicht unbedingt sprechen hören. Und außerdem sind Mut, Kraft und Selbstvertrauen keine Superkräfte, denn die hast du doch eh tief in dir drinnen. Du benutzt sie nur nie. Du könntest sie wirklich öfter benutzen, vor allem deinen Mut und den Selbstvertrauen, das nur darauf wartet endlich benutzt werden zu können. Sei einfach mal ein Superheld. Sei einfach mal ein Hero."

Leon ging nach Hause, und er dachte die ganze Zeit an die Worte von der Katze. Vielleicht sind es ja wertvolle Wörter. Leon hatte einfach keine Ahnung, was ihm die Katze, damit sagen wollte. Jedenfalls dieser Sonntag hatte sein Leben verändert. Er wusste zwar nicht wieso, aber irgendwas war es. Das wird ihm wohl ewig ein Rätsel bleiben.